

Zürich, 6. Juni 2019

Air France verzichtet auf 210 Millionen Plastik-Einwegartikel

Anlässlich des gestrigen Weltumwelttages ersetzte Air France auf dem Flug AF378 von Paris nach Detroit die meisten der an Kunden verteilten Einweg-Plastikprodukte durch Artikel aus biobasierten Materialien.

Fertig mit Besteck, Tassen und Rührstäbchen aus Plastik! Am Weltumwelttag bot Air France den Kunden des Fluges AF378 zwischen Paris-Charles de Gaulle und Detroit Produkte aus biologisch abbaubaren Materialien anstelle üblicher Einweg-Plastik. Dabei wurden alle gesetzlichen und gesundheitlichen Auflagen für die Fluggesellschaften eingehalten.

Ebenfalls kündigte Air France an, **1'300 Tonnen Einweg-Plastik** aus ihrem Sortiment bis Ende 2019 zu entfernen. Air France eliminiert damit **210 Millionen Einwegartikel** und ersetzt bis Ende des Jahres die Kunststoff-Produkte auf allen Flügen durch nachhaltige Alternativen.

Konkret bedeutet dies:

- **100 Millionen Plastikbecher** werden durch Kartonbecher ersetzt;
- **85 Millionen Plastikbesteck** werden durch Teile ersetzt, die aus biobasierten Materialien hergestellt und verpackt wurden;
- **25 Millionen Plastikrührstäbe** werden durch HolZRührstäbe ersetzt;
- bereits seit November 2018 ersetzt Air France das für die zweite Mahlzeit auf Langstreckenflügen verwendete Teller- und Besteckset durch eine "bon appétit"-Tasche – mit wiederverwertbarem Geschirr.

Bis Ende 2019 werden somit **1300 Tonnen Plastik** eingespart. Darüber hinaus bietet Air France an Bord seit 2015 keine Kunststoff-Trinkhalme mehr an, was insgesamt einer Reduktion von 1,3 Millionen Plastikartikeln entspricht.

Ein Schaufenster für die Zukunft des Flugverkehrs

Der Flug AF378 vom 5. Juni 2019 zwischen Paris und Detroit wurde mit der Boeing 787-9 durchgeführt, der jüngsten Erweiterung der Air France-Flotte. Der Dreamliner, ein Flugzeug der neuen Generation, bietet eine Vielzahl von Betriebsvorteilen. Beispielsweise verbraucht er 20 Prozent weniger Treibstoff als ältere Flugzeuge und verfügt über eine deutlich reduzierte Lärmbelastung. Die Piloten optimieren die Flugroute je nach Wetter und Gewicht des Flugzeugs. Diese Ökolenkungstechniken ermöglichten eine Treibstoffreduktion von rund 2,7 Litern pro Passagier und 100 km.

Air France und die Umwelt: Ein Ziel, ein Engagement und konkrete Ergebnisse

Air France verpflichtet sich, ihren ökologischen Fussabdruck zu verringern, um ihren Fluggästen verantwortungsbewusstes Reisen anzubieten. Mit ihrem täglichen Engagement begrenzt die Airline die negativen Auswirkungen ihres Betriebs.

Air France hat sich für hierfür drei grosse Ziele gesteckt:

1. Reduzierung und Kompensation der CO2-Emissionen
2. Abfall reduzieren, recyceln und verwerten
3. Reduzierung der Lärmbelastung durch den Betrieb

Die von der Air France-Gruppe seit 2011 eingeführten Massnahmen haben die CO2-Emissionen pro Passagier bereits um 20 Prozent gesenkt und somit das Ziel für 2020 bereits im 2018 erreicht.

Im folgenden Video finden Sie eine Zusammenfassung der oben erwähnten News:
<https://youtu.be/y5n4QtzMPfk>

Weitere Informationen zu den Initiativen der Air France-Gruppe zur Reduktion ihrer Umweltbelastung finden Sie in der beigefügten Pressemappe in Englisch und unter folgendem Link: https://corporate.airfrance.com/sites/default/files/dp_dd_va.pdf